

Superdoping für Kindergehirne

Märchenhaftes Weiterbildungsangebot

Tempelhof. „Pädagogen, Psychologen, Neurobiologen und Entwicklungsexperten sind sich einig: Kinder brauchen Märchen für ihre Entwicklung“, sagt Birger Holz. In Kooperation mit dem „Tempelhofer Forum“ bietet er ab März eine außergewöhnliche berufsbegleitende Ausbildung an.

Das unter Leitung von Birger Holz (staatlich geprüfter Kinderpfleger, Märchenerzähler, Elterntrainer und Dozent für pädagogische Fort- und Weiterbildung) und seinem Team durchgeführte und von der sozialpädagogischen Bildungs- und Begegnungsstätte Tempelhofer Forum in der ufaFabrik zertifizierte Angebot einer Märchenerzähler-Ausbildung richtet sich an Pädagogen und Interessierte, die gerne mit Kindern arbeiten oder es in Form von Märchen erzählen wollen. „Die Teilnehmer lernen freies und spontanes Erzählen und alles über Märchen – wo sie herkommen, wann und wie wir sie in der pädagogischen Arbeit einsetzen können. Welche Märchen für Kinder geeignet sind und wie lange sie altersentsprechend erzählt werden können“, sagt Märchenexperte Holz und fügt



Astrid Heiland, Märchenerzählerin, Eurythmistin und Heilpädagogin, gehört zum Dozenten-team, das Märchen frei, stilecht gewandet zu erzählen lehrt. Foto: privat

hinzu, dass diese Ausbildung „in diesem Format einmalig“ sei. Den Gewinn für die Zielgruppe definiert Holz so: „Märchen übermitteln Kindern Mut, Kraft, Sicherheit, Selbstbewusstsein, können trösten und die zauberhaften Märchenbilder können noch viel mehr bewirken. Sie erfahren eine aktive Sprachlernförderung, Wortschatzerweiterung und zugleich Abenteuerreisen, die sie auf ihr Leben vorbereiten können. Kinder können

sich in die Märchenfiguren hineinversetzen, die empathische Entwicklung wird bestärkt und es ist ihnen möglich, in ihrer Fantasie das Märchen mitzuerleben.“

Viele Therapeuten wenden Märchen in Sitzungen mit Kindern und Erwachsenen an und nutzen die heilende Kraft die in ihnen steckt und um den Patienten bestimmte Dinge bewusst zu machen. Der renommierte Neurobiologe und Hirnforscher Professor Dr. Ge-

rald Hüther bezeichnet Märchen sogar als „Superdoping für Kindergehirne“.

Die zehn Wochenenden von März bis Dezember umfassende Fortbildungsmaßnahme findet im Nachbarschaftszentrum „Bürger für Bürger“, Brunnenstraße 145, in Mitte statt. Bei Redaktionsschluss gab es nur noch einige freie Plätze. HDK

Infos unter www.tempelhoferforum.de, ☎ 0176/80 43 08 12.